



# Harxheim Heute

## **Quo Vadis SPD?**

**Eine Frage die wir gerne beantworten.**

Mit der Steigerung unseres Wahlergebnisses um 2,4 % gegenüber 2014, einem Bürgermeisterkandidaten der es auf Anhieb auf sehr respektable 43,8 % schafft und einigen neuen Leuten auf den Listen,... beantworten wir die Frage gerne:

***„Danke der Nachfrage. Wir sehen uns auf einem guten Weg.“***

Im Rahmen des Wahlkampfes haben sich alle Mitglieder wieder sehr engagiert. Sei es beim Grillfest zum 1. Mai, den Erstellen und Verteilen der „*Harxheim Heute*“, persönlichen Gesprächen mit den Bürgern vor Ort und beim Dämmerstopp den wir in allen Teilen Harxheims veranstaltet haben und den wir zu einer Institution machen werden.

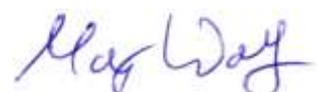
Der Zuwachs an Stimmen ist für uns ein Vertrauensbeweis und eine Bestätigung unseres Teams und des Wahlprogrammes. In diesem Sinne ist es eines unserer nächsten Ziele nach der Sommerpause die „Ehrensatzung“ auf den Weg zu bringen. Verdienten Mitmenschen, die sich außerordentlich um den Ort bemühen, soll damit die Ehre erwiesen werden, die anderen als Inspiration dienen darf.

Im Rückblick auf die letzte Legislatur wollen wir uns auch bei allen bedanken die sich für uns im Gemeinderat und den Ausschüssen engagiert haben.

Ernst-Ludwig Happel  
Hans-Jürgen Müller  
Heike Kathlun  
Juliane Auerbach  
Maria Effenberger  
Virgina Müller

Franz Götz  
Heike Decker-Schneider  
Heribert Achenbach  
Ludwig Rossbach  
Tobias Schenk

In diesem Sinne, noch einmal vielen lieben Dank.



1. Vorsitzender

**Wir bedanken uns herzlich bei unseren Wählerinnen und Wählern  
die uns Ihr Vertrauen und Ihre Stimme gegeben haben.**

**FRAKTIONSVORSITZENDER**



**Maximilian Wolf**

**STELLVERTRETER/IN**



**Rita Drescher**



**/ Herbert Reichhardt**

**GEMEINDERATSMITGLIEDER**



**Rita Drescher**



**Wolfgang Brieske**



**Philipp Wolf**



**Stefan Köthe**

**HAUPT- UND FINANZAUSSCHUSS**



**Maximilian Wolf**



**Philipp Wolf**



**Oliver Tiemann**

**BAU- UND PLANUNGS-AUSSCHUSS**



**Herbert Reichhardt**



**W. Brieske**



**Stefan Köthe**

**STELLVERTRETER/IN**

**Rita Drescher**

**Stefan Köthe**

**Wolfgang Brieske**

**STELLVERTRETER/IN**

**Rita Drescher**

**Philipp Wolf**

**Oliver Tiemann**

**JUGEND, -SOZIAL- UND KULTURAUSSCHUSS**



**Rita Drescher**



**Oliver Tiemann**



**David Schwinn  
(parteilos)**

**RECHNUNGSPRÜFUNG**



**Maximilian Wolf**



**Stefan Köthe**

**STELLVERTRETER/IN**

**Maximilian Wolf**

**Wolfgang Brieske**

**Jutta Wolf  
(FWG)**

**STELLVERTRETER/IN**

**Rita Drescher**

**Philipp Wolf**

**Herbert Reichhardt**

**AUSSCHUSS FÜR LANDWIRTSCHAFT, WEINBAU UND UMWELT**

**UMLEGUNGS-AUSSCHUSS**

			
<b>Ann-Kathrin Schenk (parteilos)</b>	<b>Maximilian Wolf</b>	<b>Herbert Reichhardt</b>	<b>Philipp Wolf</b>
<b>STELLVERTRETER/IN</b>		<b>STELLVERTRETER/IN</b>	
<b>Johannes Wolf (FWG)</b>	<b>Philipp Wolf</b>	<b>Rita Drescher</b>	<b>Maximilian Wolf</b>

**Bericht aus dem Gemeinderat: "ERLEBNIS GEMEINDERAT"**

Ein bißchen aufgeregt war ich ja schon - meine erste Rats-Sitzung nach ziemlich genau 5 Jahren...

Auf der Tagesordnung stehen so spannende Punkte wie die Verabschiedung der ausgeschiedenen Mitglieder, Verteidigung der Neuen, Wahlen der Beigeordneten, Vereidigung des Ortsbürgermeisters, Spendenannahmen durch die Ortsgemeinde.

Aber halt - als allererstes wird von Seiten der CDU-Fraktion eine Änderung der Tagesordnung beantragt, der 2te Beigeordnete soll heute nicht gewählt werden!?! Auch auf Nachfrage erhält die SPD dazu keine Erklärung. Stattdessen wird mit Änderung der Hauptsatzung sogar ein 3ter Beigeordneter installiert. "Tourismus, Digitalisierung und Wirtschaftsförderung" soll das Arbeitsfeld umfassen. Obwohl dies alles Themen sind, die eher in den Bereich der Verbandsgemeinde (Digitalisierung, Wirtschaftsförderung) oder in bestehende Ausschüsse des Gemeinderates (Tourismus) gehören, sind wir gespannt welche dorfbezogenen Aspekte ein neuer Beigeordneter schaffen will.

Auf Nachfrage der SPD nach Aufteilung des Arbeitsaufwands, wurde immerhin durch Dieter Kühnast-Krebühl von Seiten der CDU-Fraktion gesagt, dass mit Ernennung eines 3ten Beigeordneten, auf die Vergabe eines zweiten Geschäftsbereichs verzichtet werden soll. Die Gemeinde spart damit ca. 5000 Euro im Jahr.

Wir dürfen also gespannt sein, denn Namen werden der SPD im Zuge der vielgepriesenen Zusammenarbeit im Rat und in der Gemeinde keine genannt. Ich möchte Ihnen aber nicht verschweigen, dass K.W. Fritsch mit großer Mehrheit in seinem Amt als 1ter Beigeordneter als der "Event- und Überhaupt-Manager" bestätigt wurde.

Der 2te und 3te Beigeordnete werden jetzt in der nächsten Rats-Sitzung zusammen gewählt - so hat mir das MdB Manuel Höferlin am folgenden Tag bei der Konstituierung des VG-Rates erklärt - das sei in seiner Abwesenheit bei der Rats-Sitzung mit der CDU so besprochen worden...

Insgesamt ein kurzer Abend, bei dem für gemeinsames Arbeiten noch viel Luft nach oben bleibt!!

**Lieber Edgar,**

der SPD-Ortsverein Harxheim sowie die Fraktion möchten Dir auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön sagen für all Deine Mühen, die du seit deinem wohlverdienten Ruhestand vor 10 Jahren weiterhin aufwendest. Du bist immer da wo Hilfe nötig ist. Gleichzeitig ist uns bewusst, dass Dank nicht genug ist, für das was Du leistest.

Nicht nur bei der Gemeindeverwaltung bist Du ein gefragter Mann. Du bist immer hilfsbereit und zuvorkommend und löst so manches Problem unserer Mitbürger, ohne zu fragen ob das überhaupt in Deinen Aufgabenbereich gehört. Auch Deine Tätigkeiten in den Ortsvereinen, den Harxheimer Festen wie Kerb und Weinhöfefest, sind hier zu erwähnen und ganz besonders Deine Mitarbeit in der SPD, der Du schon 34 Jahre angehörst.

Lieber Edgar Dechent, am 09. Januar 2019 hast Du Deinen 75.Geburtstag gefeiert und bittest uns darum, Dich bei allen Freunden und Bekannten, die Dir gratuliert haben, zu bedanken. Dies möchten wir auf diesem Wege gerne tun.

**Deine SPD**

## Erste Harxheimer Zeltkerb 2019



Bei strahlendem Sonnenschein startete am Freitag den 21.06. um 18:30 Uhr die 1. Harxheimer Zeltkerb. Zur Begrüßung tanzten unsere kleinsten Mitbürger, die Line Dancer sowie unsere Tanz- und Trachtengruppe. Nach der Ansprache des Ortsbürgermeister und der Honoratioren, wurde die Kerb durch unsere Weinprinzessin Fabienne I. eröffnet. Das Karussell, der Schieß-, der Würstchen-, der Süßigkeiten- und der Harxheimer Weinstand erfreuten sich eines regen Besuchs über die Festtage.

Am 1. Abend fand im vollbesetzten Andreashof der „4. Rheinhessen Vision Song Contest“ statt. Unter großem Jubel gewann Reni Beck mit dem abgewandelten Song „Meine Stadt“ der Söhne Mannheims.

Am Samstagmittag folgte ein Lebend-Kicker-Turnier für Groß und Klein. Das Turnier der Jugend bestritten sieben Mannschaften aus der Umgebung, von denen die Gruppe „Harxland“ knapp vor „ThaaBeasts“ und „E1: SG 03 Hx JSG“ gewann. Bei den Erwachsenen waren es ebenfalls sieben Mannschaften, bei denen das Team „Team Sunday League“ mit weitem Vorsprung vor „FFW Hx“ und dem „Ak Kerb Bischem“ gewann.



Lebendkicker an der Harxheimer Kerb.



Der Sonntag startete mit dem Kerbegottesdienst im Zelt. Im Anschluss fand ein Frühschoppen statt der vom Akkordeon-Orchester Mainz e.V. begleitet wurde. Am Nachmittag gab es für unsere kleinen das Kinderprogramm, welches mittlerweile schon Tradition hat. Das **Highlight** des Tages startete ab 18.00 Uhr mit den Rheinhessen-Schoppenbläsern, die Mundartgruppe kam super beim Harxheimer Publikum an. Vielen Dank an den Kerbe-Arbeitskreis, der mit viel Engagement, neuen Ideen und abwechslungsreichen Programm die Harxheimer Kerb wiederaufleben lässt.



60. Kerbfrühschoppen der Männer mit 31 Teilnehmern

In diesem Jahr fand der 60. Kerbfrühschoppen der Männer statt. Anlässlich dieses Jubiläums wurden die anwesenden 31 Männer mit einer neuen Krawatte ausgestattet. Auf dieser grünen Krawatte ist das Harxheimer Wappen aufgestickt. Für dieses Jubiläum erfreuten wir uns über großzügige Spenden. Unser stellvertretender SPD-Vorsitzender Herbert Reichardt (weißer Pfeil) wurde nach bestandem Aufnahme-ritual zum Harxheimer geschlagen. Traditionell wurde die Kerb mit dem Leberknödelessen Montags in der Weinstube Wolf und Dienstags in der Gutsschänke Reßler sowie im Alten Gutshof beendet.

## Und sie bewegt sich doch - Fortschritt an der Ortsdurchfahrt

Seit dem 11. Februar 2019 ist die Hauptverkehrsstraße in Harxheim gesperrt. Nachdem zuerst die Wasserleitung erneuert wurde, ist auch die Sanierung von Fahrbahn und Bürgersteig in den letzten Zügen.

Dabei stellten die Anwohner der Gaustraße fest, dass ihr Bürgersteig schmaler geworden ist. Entgegen dem einmütigen Beschluss des



Gehwege in der Gaustraße werden schmaler

Gemeinderates, dass die Gehwege so bleiben wie sie waren, musste aufgrund rechtlicher Vorschriften das Schrammbord auf Seiten der Kirchenmauer zum Teil stark verbreitert werden. Eine Umplanung die zwangsläufig zu Lasten des eigentlichen Bürgersteiges geht.



Um Rollstuhlfahrern und Kinderwagen trotzdem eine Nutzung der Bürgersteige zu ermöglichen, wurden die Poller ausnahmsweise mit einem Abstand von 30 statt 50 cm an den Bürgersteig gelegt. Leider ist in dem fertiggestellten Bereich noch keine Maßnahme zur sicheren Überquerung für Fußgänger vorgesehen, ein Mangel, den die SPD-Fraktion weiterhin durch Schaffung von ausreichend sicheren Fußgängerüberwegen entgegenwirken will.

Erfreulicher ist, dass mit dem Abschluss des Bauabschnitts der Friedhofsparkplatz (endlich!) wieder dauerhaft für Kirchenbesucher, Friedhofsnutzer und andere Anlieger anfahrbar ist. Die von der Verwaltung in der Einwohnerversammlung vom 29. Januar zugesagten „provisorischen Übergänge“ hatten sich bisher als schwierig dargestellt.

## Der nächste Bauabschnitt – Umleitung über Gau-Bischofsheim/Lörzweiler

Weniger erfreulich ist, dass sich der Beginn des zweiten Bauabschnitts um einen Monat auf Anfang August verschoben hat. Offiziell wird dies mit unvorhergesehenen Hindernissen (wie falschen Lageplänen zu den Gasleitungen) und etwaigen Planänderungen im Zuge des Baues begründet. Dabei muss jedoch auch die Bauleitung und die ausführenden Mitarbeiter gelobt werden, die geduldig die Anliegen der Anwohner berücksichtigen, wie z.B. die oben erwähnte Verlegung der Poller nach außen. Solange es nicht mehrfach solange dauert wie geplant und nicht ein Vielfaches an Steuergeldern verschlingt, wie andere kürzlich beendet Bauprojekte in Harxheim, kann man mit einer Verzögerung durchaus leben, immerhin Arbeiten beim Landesbetrieb Profis.



Harxheims neue „Verschwenkung“ bleibt weiterhin für den Verkehr gesperrt

Unerfreulich für manchen Autofahrer ist, dass mit dem zweiten Bauabschnitt die Einmündung Bahnhofstraße für den allgemeinen Verkehr gesperrt wird und eine Umleitung über Gau-Bischofsheim erfolgt. Der Messigny-ex-Vantoux-Platz ist dann nur noch für den Bus oder Einsatzfahrzeuge wie die Feuerwehr offen. Die Straße Richtung Mommenheim bleibt weiterhin gesperrt, da man sonst mit einer Überlastung der Ortsstraßen rechnet. Die zweite Phase wird (laut aktuellem Stand) bis Ende September abgeschlossen, bevor sie sich den Wickgarten entlang zum Ortsausgang fortsetzt.

## Illegale Nutzung von Feldwegen!!!

Am unerfreulichsten ist, dass mit der Sperrung die widerrechtliche Nutzung der Feldwege durch Auswärtige, Lieferverkehr, Lastwagen und auch Einwohner ständig zunimmt. Insbesondere in der Untergasse, über den Kerbeplatz und die Gerbstedterstraße wird gerast. (Mittlerweile gab es bereits einen schweren Unfall mit einer Hauskatze welche ein Bein dadurch verlor). Ebenso werden Absperrungen umgeworfen und bepflanzte Felder überfahren.

Es ist müßig, Menschen auf die Einhaltung bestehender Regeln, wie den Grundsatz der gegenseitigen Rücksichtnahme, hinzuweisen. Die Feld- und Wirtschaftswege sind vorrangig den arbeitenden Bauern und Winzern vorbehalten. Die Ortsverwaltung hat sich in Plakaten schon an die „Unverbesserlichen“ gewandt. Nun ist das Problem mit den Unverbesserlichen, dass sie eben unverbesserlich sind. Diejenigen, die hier erreicht werden, sollten mit Rücksicht und Geduld reagieren, denn spätestens im Frühjahr wird die Ortsdurchfahrt, mit Aufbringung einer einheitlichen Fahrbahndecke, wieder befahrbar sein.



„Hinweis-Schild“ der Ortsgemeinde am südlichen Ortseingang

**Danksagung**

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem 85. Geburtstag möchte ich mich bei allen Freunden, Nachbarn, Bekannten und Verwandten ganz herzlich bedanken. Alle haben mir eine große Freude bereitet.



Maria Scholles, Juni 2019

**Danksagung**

Ein herzliches Dankeschön für die Glückwünsche und Geschenke zu meinem 80. Geburtstag.

Ich habe mich sehr darüber gefreut



Lydia Schenk, März 2019

„Denke immer daran, am Ende zählt nur Menschlichkeit.“

Dafür hat

**Michael Lindner**

sich sein ganzes Leben eingesetzt.

Mit großer Betrübnis und auch Ungläubigkeit haben wir vom Tod von Michael Lindner erfahren. Wir waren erschüttert und konnten es nicht fassen. Unser Mitgefühl gilt Dorothea und Kathrin.

Mit Michael verband uns immer eine große Freundschaft, die schon vor über 20 Jahren begann und nun für uns ein großer Verlust ist.

Michael, der aus Oberfranken stammte und beruflich als Bibliothekar nach Mainz kam, hat sich schon bald der Politik zugewandt. Er kämpfte für Gerechtigkeit und ein gutes Miteinander mit Allen. So war er viele Jahrzehnte fester Bestandteil der SPD, in Mainz, im Unterbezirk und in Harxheim. Deine Erfahrung, dein Rat, deine Leidenschaft und deine Hingabe werden uns stets Vorbild sein.

Wir danken dir für deine Hilfe und Unterstützung.

Deine Freunde und Genossen der SPD Harxheim.

1. Vorsitzender

**Harxheimer Dämmerchoppen**

**am Do. 29.08.2019 17.00 Uhr am Platz an der Waage**

laden wir sie auf ein Gläschen und Gebabbel ein.

Gerne können sie uns in lockerer Atmosphäre ihre Ideen und Fragen mitteilen und uns und unsere Gemeinderats-/Ausschussmitglieder kennen

**„Harxheim heute“**

Gaustraße 16-22

55296 Harxheim/Rhein Hessen

Tel.: 06138/6014,

e-mail: WolfMaximilian89@t-online.de

V.i.S.d. Pressegesetz

Herausgeber und Verlag

**SPD-Ortsverein Harxheim**

Redaktionsleitung: Maximilian Wolf

Vertretung: Juliane Auerbach,

Redakteure:

Franz Götz, Philipp Wolf

Heribert Achenbach Herbert Reichhardt,

Rita Drescher, Tobias Schenk

Auflage: 1250 Stück